

Bezeichnung

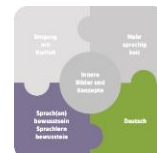
Sprechen initiieren am Beispiel gestalterischen Tuns mit Knetmasse oder Ton

Bildungsbereich(e)

- Ästhetik und Gestaltung
- Sprache und Kommunikation
- Soziale und emotionale Beziehungen

Bausteine

- Sprach(en)bewusstsein und Sprachlernbewusstsein
- Deutsch



Ziel(e)

- Wortschatzerweiterung
- Ganzheitliche Sprachförderung
- Emotionale Beziehung zwischen Kind und Pädagogin bzw. Pädagogen stärken
- Sprache mit allen Sinnen erfahren
- Grammatikalische Kompetenzen (Selbst-, Sach- und Sozialkompetenz) fördern
- Förderung von Kreativität, Fantasie und Feinmotorik

Kurzbeschreibung – Worum geht's?

Die Kinder können ihrer Fantasie freien Lauf lassen und bestimmen selbstständig, was am Tisch hergestellt wird. Zum Beispiel: Die Kinder „backen“ Kekse, formen verschiedene Tiere, stechen verschiedene Formen und Motive aus, „backen“ Pizza etc.

Kurzbeschreibung – Ablauf/Organisation

Die Pädagogin bzw. der Pädagoge bietet an einem Tisch im Gruppenraum den Kindern Knetmasse oder Ton an. Darüber hinaus gibt es verschiedene Ausstecher, Nudelhölzer und Werkzeuge. Die Kinder bestimmen selbst über das Material und das Ergebnis. Die Pädagogin bzw. der Pädagoge kann das Sprechen initiieren - zum Beispiel durch einfache „W-Fragen“ (Wer? Wo? Was? Wohin? Wem? Wann? Wieso? Warum? Welche(s)? etc.).

Zeitdauer

Je nach Ausdauer der Kinder (zwischen 15 und 30 Minuten)

Benötigte Materialien

Ton, Knetmasse, verschiedene Werkzeuge, Ausstechformen, Tischunterlage etc.

Zusätzliche Ressourcen

Keine

Erfahrungen/Wirkungen

Die Kinder können ihre eigene Lebenswelt verarbeiten, die Kreativität und die Fantasie werden angeregt, es werden soziale Kompetenzen gefördert (soziales Lernen, Teilen), Erfolgserlebnisse stellen sich ein, die Kinder lernen einen kompletten Ablauf kennen (Material herrichten, damit arbeiten, ein Ergebnis erzielen und zum Schluss aufräumen – ähnlich wie bei der Ergotherapie). Auch lernen die Kinder, ihr Tun sprachlich auszudrücken.

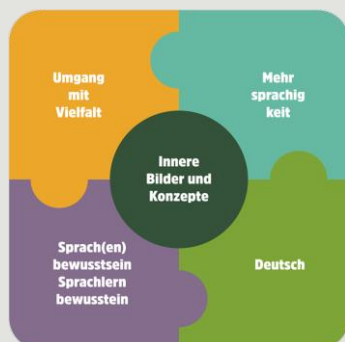
Kontakt

Bildungseinrichtung: „Sonnengruppe“ des Kindergartens Einlis, Frastanz

Ansprechperson: Verena Seidler

E-Mail-Adresse und Telefonnummer: kg-sonne-frastanz@citynet.bz, +43 5522 51382

Bregenz, November 2018



Weiterführende Informationen

In den hier vorliegenden Steckbriefen haben Pädagoginnen und Pädagogen aus Vorarlberger Kindergarten ihre pädagogische Praxis im Bereich der Sprach(en)förderung beschrieben und den "5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung" zugeordnet. Damit stellen sie ihre Erfahrungen den Kolleginnen und Kollegen zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Sprach(en)förderung in Vorarlberg zur Verfügung.

Weitere Steckbriefe und Informationen zu den „5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung“ erhalten Sie in der gleichlautenden Broschüre sowie auf der Homepage: www.fruehe-bildung.at